

### Geschätzte Eltern

Sie halten die erste Nummer unseres Informationsblatts «Kanti aktuell» in den Händen. Wir möchten Sie damit künftig in etwa vierteljährlichem Rhythmus über das Schulleben auf dem Laufenden halten. Vertiefende Informationen finden Sie auf der Schulhomepage [www.ksh.edu](http://www.ksh.edu), im Jahresbericht und in der Broschüre, welche die Schülerinnen und Schüler zu Beginn ihrer Kantizeit erhalten haben.

Heerbrugg, 9. März 06      Thomas Widmer, Rektor

## ALLGEMEINES

### Leitbild

Die Lehrpersonen, Angestellten, Schülerinnen und Schüler haben am 7. Februar 2006 das erste Leitbild in der Geschichte der Schule verabschiedet.

In der Präambel heisst es:

«Die Kantonsschule Heerbrugg umfasst ein Gymnasium, eine Fachmittelschule und eine Wirtschaftsmittelschule. Sie ist ein Ort der Bildung und Ausbildung, ein Ort, wo Jugendliche – von Lehrerinnen und Lehrern geleitet, durch vielfältige Curricula und herausfordernde Aufgaben angeregt – auf ein Hochschulstudium oder eine anspruchsvolle Berufstätigkeit hin ausgebildet werden und wo sie – für sich und im Zusammenwirken und in der Auseinandersetzung mit andern – ihre Fähigkeiten entdecken und entfalten, das heisst: wo sie sich bilden im Sinne eines reichhaltigen und verantworteten Lebens.»

Weiter setzt sich unsere Schule im Leitbild Ziele in den Bereichen «fördern und fordern», «zusammenarbeiten», «Sorge tragen», «weiter kommen», «sich öffnen», «Mass nehmen».

[www.ksh.edu](http://www.ksh.edu) › unsere Schule › Leitbild



### Matura- und Diplomarbeiten

Die Lehrerschaft hat sich am 24. Januar 2006 in einer gemeinsamen Fortbildung mit der Betreuung von Matura- und Diplomarbeiten beschäftigt und fünf Jahre Erfahrung ausgewertet. Wir suchten nach Wegen, die Themeneingrenzung, Fragestellung und Methodenwahl zu verbessern, das Instrument eines Projektvertrags wurde eingeführt und Schritte in Richtung einer gemeinsamen Bewertungskultur wurden unternommen.

### Projektwochen

Eine Übersicht über die Projektwochenorganisation an der Schule finden Sie auf der Schulhomepage:

[www.ksh.edu](http://www.ksh.edu) › aktuell / Termine › Projektwochen

## GYMNASIUM

### Universitätsbesuchstage

EPF Lausanne 23./24. März 2006

ETH/Uni Zürich 12. September 2006

Universität Genf 20. September 2006

Universität Luzern 24. November 2006

### Wirtschaftswoche 4WA, 4Wb

27. Februar - 3. März 2006 in Bern

In dieser Woche besuchten die Klassen 4Wa und 4Wb mit ihren Wirtschaftslehrern Capiaghi, Custer, Kampfer und Waibel die Volkswirtschaftswoche in Bern.

In Gruppen aufgeteilt übernahmen die Schülerinnen und Schüler in hauptstädtischer Ambiance die Regierung, die Nationalbank, die Arbeitnehmervertretungen (Konsumorganisation und Gewerkschaften) und die Leitung von wichtigen Unternehmungen eines Schwellenlandes in einer Wirtschaftssimulation. Mit Feingefühl und gegenseitigem Verhandlungsgeschick mussten die Gruppen ihre Entscheidungen treffen. Unternehmungen, welche beispielsweise die Gewerkschaftsanliegen zu wenig ernst nahmen, mussten sogar die Folgen eines von den Gewerkschaften ausgerufenen Streiks erfahren. Aufgelockert wurde die intensive Woche mit einem Besuch beim Aussenwirtschaftsdepartement, wo den Studierenden die Situation in Bezug Schweiz und Europa dargelegt

wurde. Ebenfalls waren Besuche in der Nationalbank im Programm, wo die Analysen für die möglicherweise anstehenden Zinserhöhungen aufgezeigt wurden. Abgerundet wurde die Woche mit einem Besuch im Banknotenmuseum.

## FACHMITTELSCHULE

### Berufsorientierungen

In der Fachmittelschule ist es uns ein wichtiges Anliegen, dass die Schülerinnen und Schüler schon früh einen Einblick in die Berufswelt erhalten.

Die Klasse 1F wird am Montag, den 15. Mai 2006 die Fachhochschule für Soziales, Wirtschaft und Technik in Rorschach besuchen, am Dienstag, den 16. Mai 2006 das Kantonsspital St. Gallen.

## WIRTSCHAFTSMITTELSCHULE

### Betriebserkundung I

Vom Montag, 27. Februar bis Mittwoch, 1. März hatten verschiedene Unternehmungen und Gemeinden der Region den Schülerinnen und Schülern der Klasse 1M Einblick in den Berufsalltag eines kaufmännischen Angestellten gewährt. Die Schülerinnen und Schüler werden die Erfahrungen aus diesem dreitägigen Kurzpraktikum in einem Bericht festhalten.

### Betriebserkundung II

Im Rahmen einer Projektwoche erarbeiten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2 M vom 13. bis 17. März die Grundlagen des Strafrechts. Platz im Wochenprogramm findet nicht nur Theorie. Exkursionen an eine Gerichtsverhandlung und in ein Jugendheim sind geplant. Ein Vertreter der Jugendanwaltschaft vermittelt Informationen aus erster Hand.

## AGENDA

### März

- 13. - 17. Aufnahmeprüfung Gymnasium.  
1. Klassen: Wintersportlager, 2. + 3. Klassen: Unterricht gemäss Sonderstundenplan; 4. Klassen: Vorbereitung Abschlussprüfungen; 4M, 3D: Wirtschaftswoche IHK; 3Wa: Besuch aus Liberec
- 16. / 17. BEC-Prüfungen 4M
- 18. 4. Klassen, 3D: DELF-Prüfungen
- 30. 20.00 Uhr, Konzert mit dem Kanti-Orchester in der Aula KSH
- 31. Schulschluss gemäss Stundenplan, Ferienbeginn

### April

- 24. Unterrichtsbeginn nach Stundenplan
- 24. Orientierung 3. Klassen über die Wahl der Vorkursprüfungsrichtungen
- 29. Schulinterne Lehrerfortbildung: Einführung in das Qualitätsmanagement

### Mai

- 01. Nachmittag unterrichtsfrei
- 15. 19.30 Uhr, Kantikonzert in der Aula
- 22. - 28. 4Wa, 4Wb: Abschlussreise
- 22. - 24. Klassenaustauschwoche: 3Wa Besuch in Liberec; 2KsA Besuch aus Rom
- 22. - 24. 4M, 3D: Prüfungsvorbereitung, unterrichtsfrei
- 25. - 28. Auffahrt: unterrichtsfrei
- 29. - 02. 1M: Sonderwoche im Welschland
- 31. Nachmittag unterrichtsfrei, schulinterne Fortbildung

### Ausblick

#### 2M: Sprachaufenthalt in Vancouver

Montag, 5. Juni - Samstag, 29. Juli 2006

#### Unterrichtsschluss für die Abschlussklassen

Donnerstag, 8. Juni 2006

#### 1M: Sprachaufenthalt im französischen Sprachgebiet

Montag, 12. Juni 2006 - Freitag, 28. Juli 2006

#### Klassenvorspiele

- 1. und 2. K-Klasse: Montag, 12. Juni 2006 18.00 Uhr
- 3. und 4. K-Klasse: Dienstag, 13. Juni 2006 18.00 Uhr

#### 1F: Orientierungspraktikum

Montag, 19. Juni - Freitag, 23. Juni 2006

#### 2F: Berufsbezogenes Praktikum

Montag, 19. Juni - Freitag, 7. Juli 2006

#### Open Air St.Gallen / Promotionskonferenzen

Freitag, 30. Juni 2006 unterrichtsfrei

#### Abschlussfeiern

DMS Diplomfeier, WMS Berufsmaturafeier Mittwoch, 5. Juli 2006 17.30 Uhr

#### Maturafeier

Donnerstag, 6. Juli 2006 17.30 Uhr

#### Vorkursprüfungen

Mittwoch, 9. August - Freitag, 11. August 2006

### Ferienplan

- Frühlingsferien: Sa. 1. April - So. 23. April 2006
- Sommerferien: Sa. 8. Juli - So. 13. Aug. 2006
- Herbstferien: Sa. 30. Sept. - So. 21. Okt. 2006
- Weihnachtsferien: Sa. 23. Dez. - Di. 2. Jan. 2007